Gliedes schwarz; das zweite nach der Spitze zu und die zwei letzten schwarzbraun; die äusserste Spitze des zweiten und des dritten gelb.

Der Kopf ist vertical, von vorne gesehen viel breiter als lang. Die Stirn beim d etwa 1/4 schmäler als der Durchmesser des Auges. Die Augen gross und hervorspringend, fein granuliert. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Spitze der Mittelhüften. Die Fühler kurz, halb abstehend behaart; das erste Glied gleich hinter der Basis am dicksten, nach der Spitze zu verschmalert, etwa ebenso lang wie der Vorderrand des Halsschildes breit; das zweite etwas mehr als dreimal so lang wie das erste; das dritte mehr als um die Hälfte kürzer als das zweite; das letzte unbedeutend länger als das erste. Der Halsschild ist etwa 1/4 kürzer als am Basalrande breit; der letztgenannte jederseits schmal gelb, in der Mitte fast gerade abgestutzt, nicht voll dreimal so breit wie der Vorderrand; die Seiten gerade. Die Scheibe ist sehr kräftig gewölbt, stark geneigt, flach punktiert; die Calli flach; die Apicalstrictur etwa ebenso breit wie das erste Fühlerglied an der Spitze dick. Das Schildchen ist flach mit gelber Spitze, wie der Halsschild punktiert. Die Hemielytren grau tomentiert, ausserdem mit silberweissen, kurzen und ganz anliegenden Haaren einzeln bestreut. Das erste Glied der Hinterfüsse ebenso lang wie das zweite.

Long. 4.5, lat. 1.8 mm.

Von *T. javanum* KIRKALDY durch schmäleren Körper, andere Farbe, durch anderen Bau der Fühler und durch schmäleren Halsschild verschieden.

West-Java: Tjinjiruan, Malabar Gebirge, 1700 M., 1 & (Museum Helsingfors).

19. Tinginotum virescens n. sp.

Matt; abstehend, lang, hell behaart. Dunkelgrün, die Stirn hinten in der Mitte, eine Längsbinde in der Mitte der Scheibe